

Innovativ trotz Projektalltag

Wie Sie sinnvoll Kundenfokus in Ihre Produktentwicklung integrieren

15. Dezember 2022

IT-Tage 2022

Anna Kranzusch & Jesko Schneider

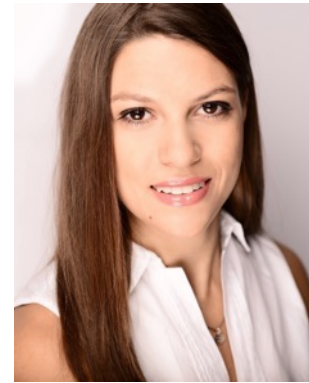


Über uns

Anforderungsfabrik GmbH & Co. KG

Wir verbinden Business & IT, mit dem Fokus auf

- ◆ Anforderungsvermittlung (RE / BA / PO Support)
- ◆ Agile Produktentwicklung / Agile Skalierung
- ◆ Innovationsmanagement / Design Thinking



Anna Kranzusch

B.Sc. Industrial Design Engineering
Consultant & UX/UI Designerin



Jesko Schneider

B.Sc. Medieninformatik
Geschäftsführer & Anforderungsvermittler

Was Sie heute mitnehmen sollen

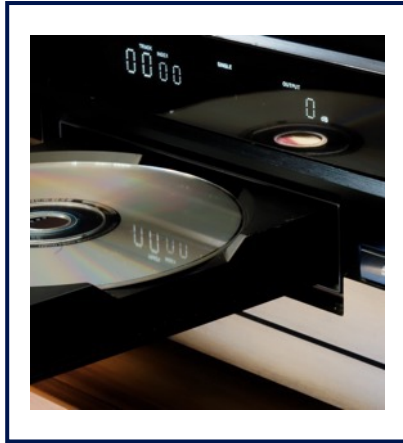


1. Wir müssen uns bei der Produktentwicklung stärker mit **Innovationsmanagement** befassen.
2. Es gibt **keine Blaupause**, innovative Produktentwicklung muss unabhängig vom Framework verstanden und nachhaltig implementiert werden.
3. Analyse- und Design-Methoden müssen stärker verschmelzen, um wirklich kundenorientiert handeln zu können.

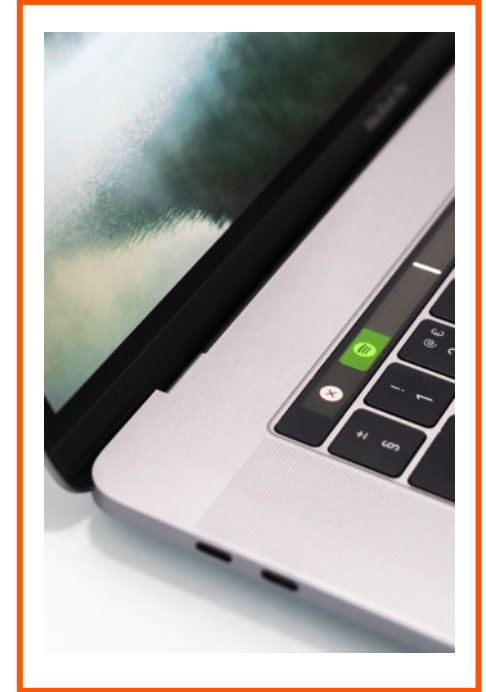
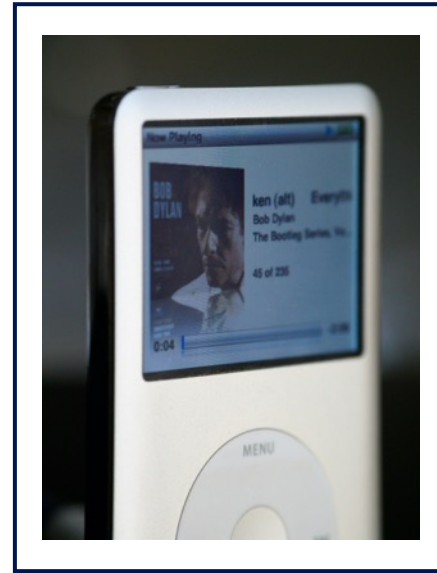
Entwicklung der Digitalisierung



„Digitale Daten“



„Digitale Prozesse“

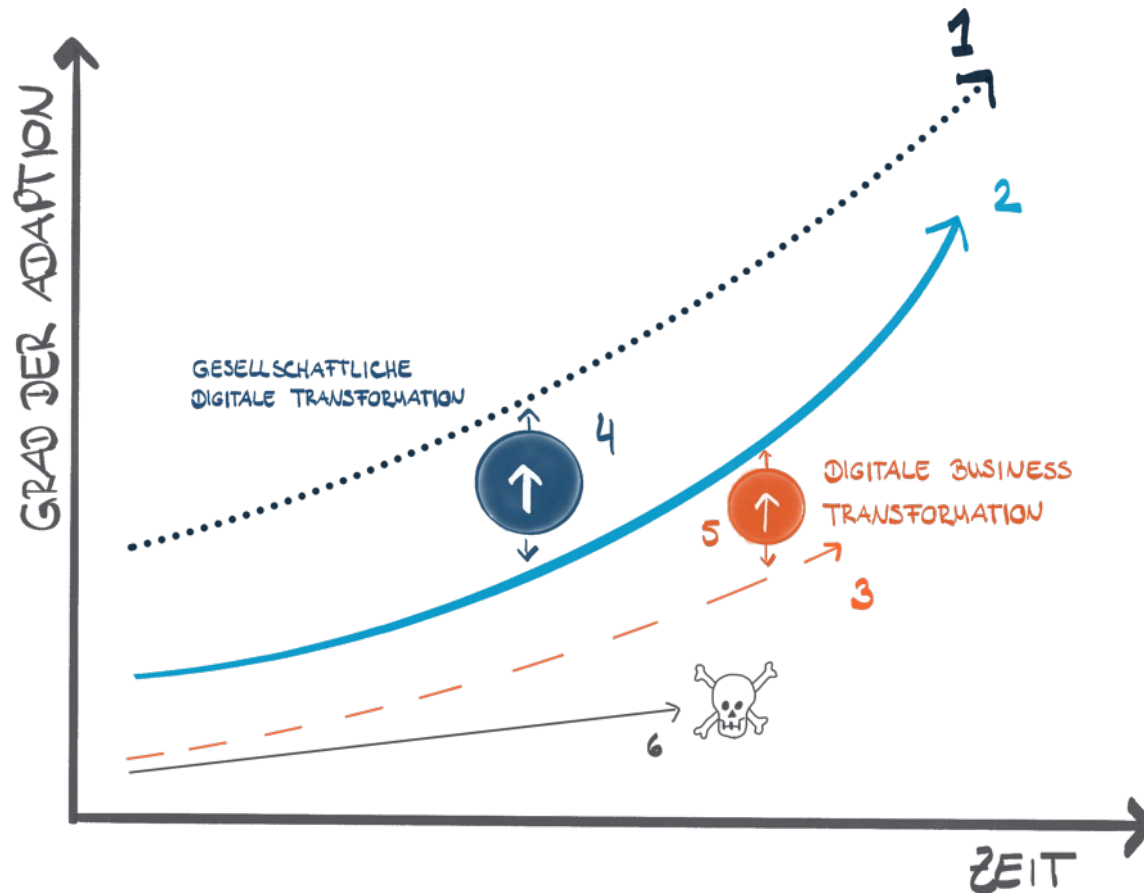


Verändern unsere Art zu Leben!

- ◆ Ohne großen materiellen Aufwand
- ◆ Nutzung vorhandener Technologien
- ◆ Früher Markteinstieg

„Digitale Geschäftsmodelle“

Digitale Transformation



Basierend auf „digitale Transformation“ von Alain Veuve

1. Technologie
2. Adaption der Technologie von den Kunden
3. Adaption der Technologie von Unternehmen
4. Lücke der gesellschaftlichen digitalen Transformation
5. Lücke der digitalen Business Transformation
6. Totgeweihte Unternehmen

Agile Zusammenarbeit (wirklich) verstehen und implementieren



#1

Bis auf die Erwartungshaltung bleibt **alles beim Alten**, nur mit anderem Namen.



#2

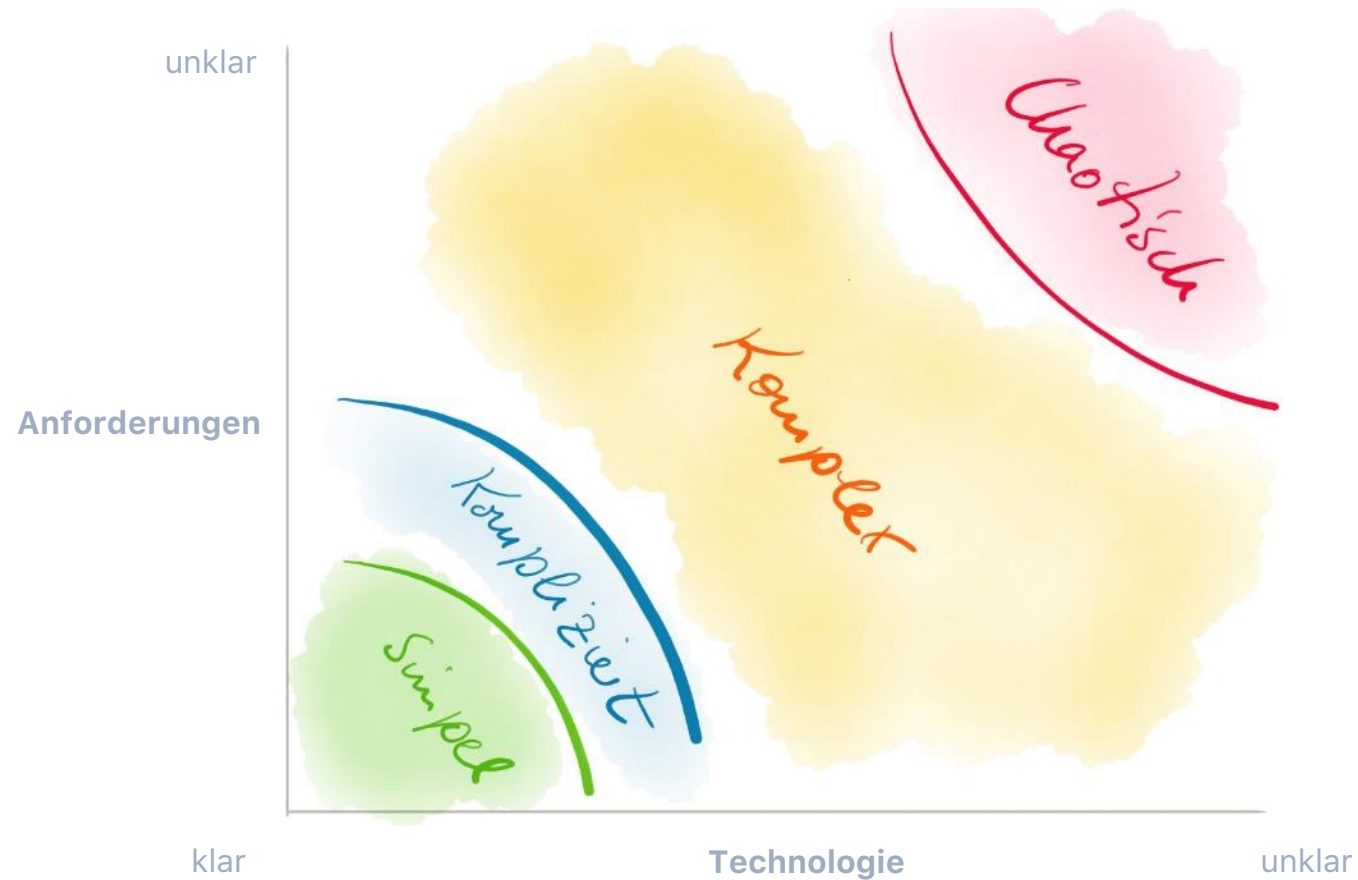
Kundenfokus ist nur ein Schlagwort, die Entwicklung ist durch starre Lösungskonzepte geprägt.



#3

Es wird versucht, **ad hoc und zwanghaft** mit neuen Praktiken und Werkzeugen zu arbeiten, die im Kontext wenig Sinn ergeben.

Vorgehensweisen in der Produktentwicklung



Vorgehensweisen in der Produktentwicklung



3 Design – Thinking
(Iterativ, Prototypisch)

2 Agiles Anforderungsmanagement / RE
(Iterativ, Inkrementell)

1 Klassisches Anforderungsmanagement / RE
(Plan-getrieben, Phasen-orientiert)

Der Methodenkoffer



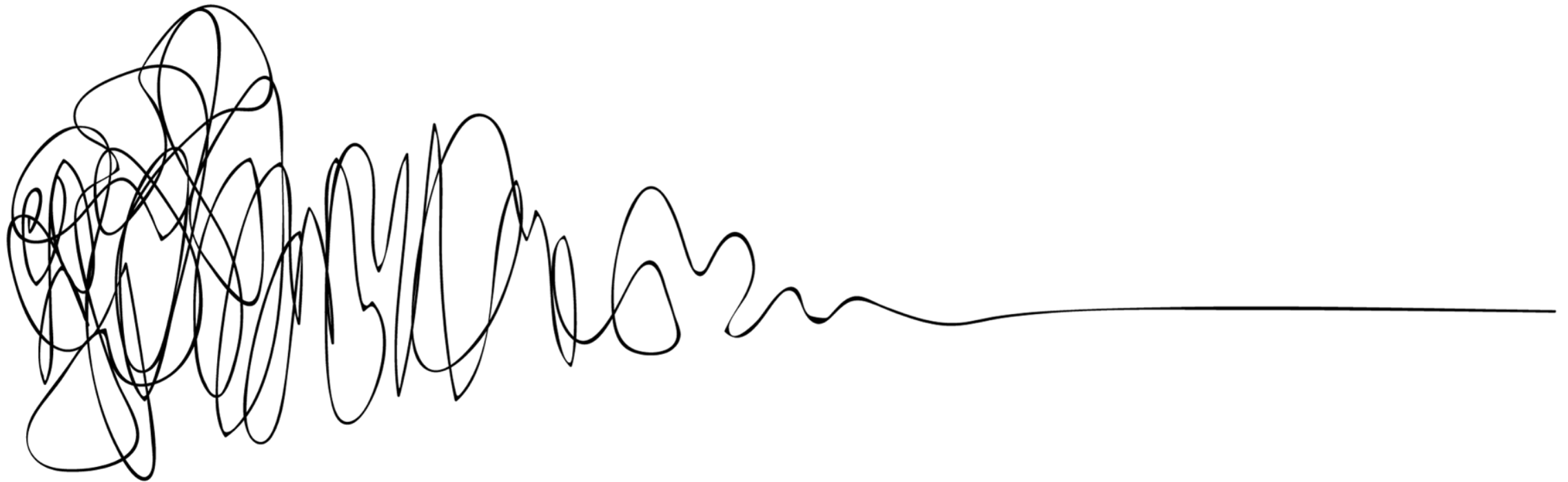
Chaotische & iterative Aktivität auf 3 Ebenen

Der „Design Squiggle“ – Damien Newman

Unsicherheit / Rauschen

Einblicke / Muster

Fokus / Klarheit



Auftragsklärung / Scoping

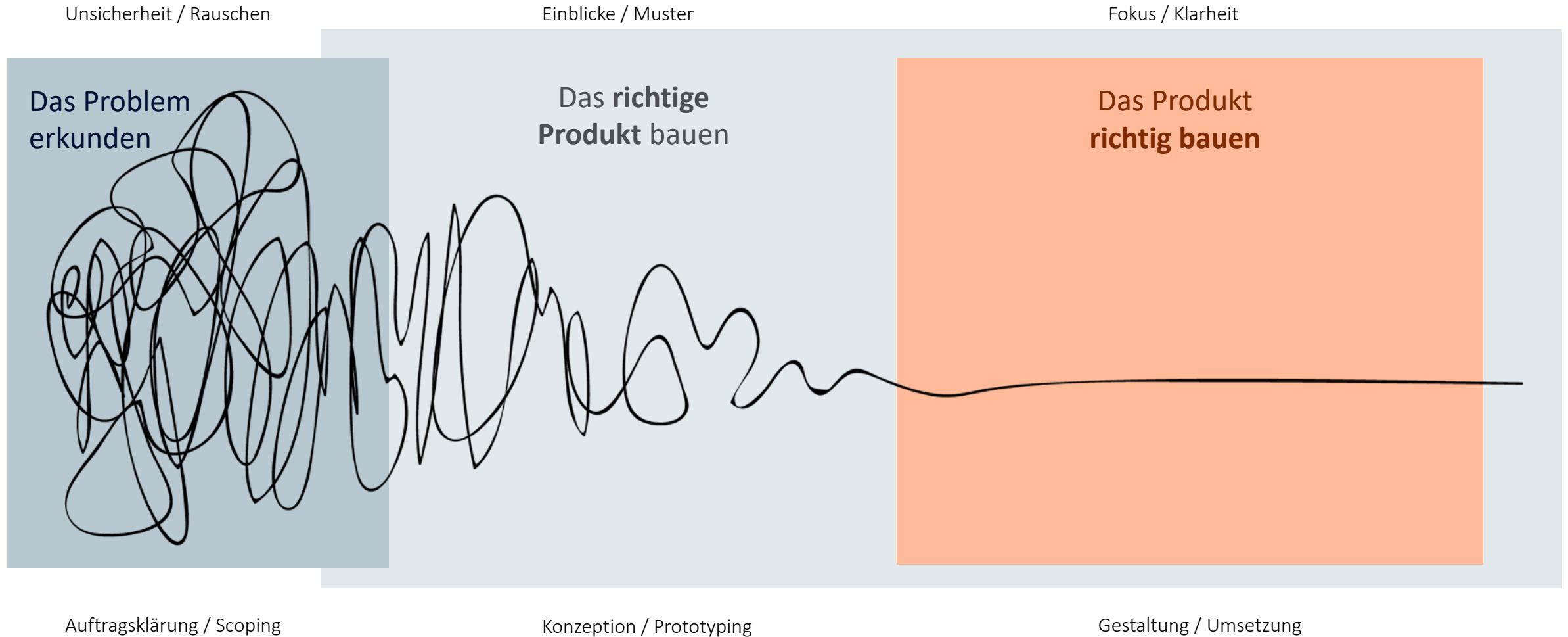
Konzeption / Prototyping

Gestaltung / Umsetzung



Chaotische & iterative Aktivität auf 3 Ebenen

Der „Design Squiggle“ – Damien Newman



Chaotische & iterative Aktivität auf 3 Ebenen

Der „Design Squiggle“ – Damien Newman

Arbeitsprodukte aus dem RE

Design-Methoden

Das Problem erkunden

- ◆ Vision
- ◆ Epic
- ◆ Stakeholderliste
- ◆ Design Brief / Ideenbewertung

- ◆ **Design Thinking (Problem & Lösung)**
- ◆ Feldbeobachtungen & Interviews (Canvas)
- ◆ Persona Canvas
- ◆ Business Model Canvas
- ◆ Value Proposition Canvas
- ◆ Cover Story Canvas

Das richtige Produkt bauen

- ◆ Use Case Diagramm
- ◆ Use Case Spezifikation
- ◆ Grafische Modelle
- ◆ Feature
- ◆ Styleguide
- ◆ Prototype (Paper / Wireframe / Klick-Dummie)
- ◆ Risiko Bewertung
- ◆ Beschreibung externer Schnittstellen
- ◆ System-, Geschäfts-, Stakeholder- oder Benutzeranforderungen

- ◆ **Context Canvas**
- ◆ Story Mapping
- ◆ Customer Journey
- ◆ Service Blueprint
- ◆ Interaktionskonzept / Wireframes
- ◆ **Prototyping**
- ◆ **UX (Usability) Tests**
- ◆ SWOT Analyse
- ◆ Lean Startup

Das Produkt richtig bauen

- ◆ Individuelle Anforderung
- ◆ User Story
- ◆ Product- & Sprint-Backlog

- ◆ Visuals / GUI / NUI - Design
- ◆ **Usability Test**

Requirements Information Model (RIM)

WOZU ?

1

- ◆ Auftragsklärung
- ◆ Scoping
- ◆ grobe zeitliche Planung
- ◆ Budget Allokation

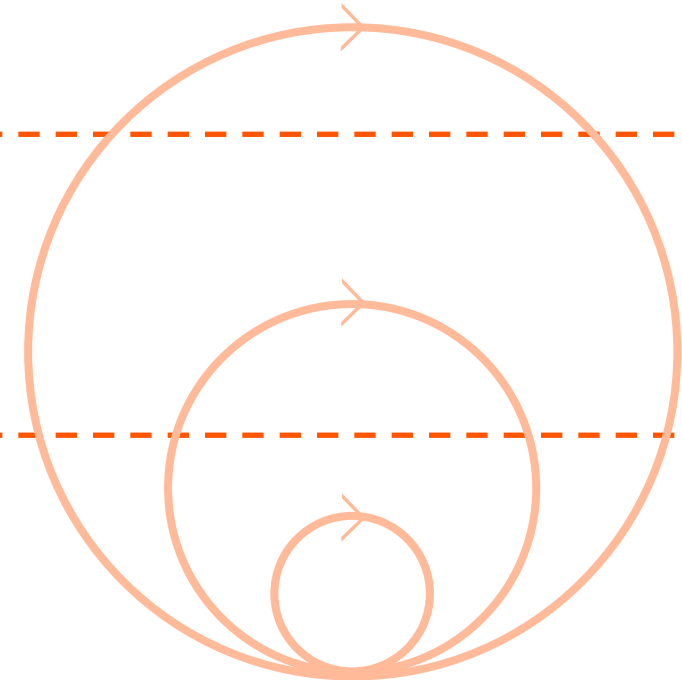
WAS ?



WER ?



WIE ?



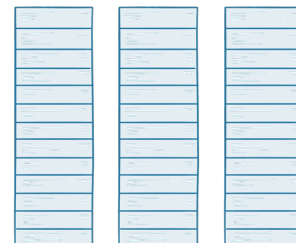
2

- ◆ Produktinkremente definieren
- ◆ Konzeption / Prototyping
- ◆ Rückkopplung auf Roadmap
- ◆ belastbare zeitliche Planung der nächsten Zukunft



3

- ◆ Umsetzung
- ◆ Lernen für die Zukunft
- ◆ Validierung der Releaseplanung



Requirements Information Model (RIM)

WOZU ?

1

- ◆ **Auftragsklärung**
- ◆ **Scoping**
- ◆ grobe zeitliche Planung
- ◆ Budget Allokation

WAS ?

- Z.B.:
- ◆ Strategische Ziele
 - ◆ Business Modell
 - ◆ Geschäftsprozesse
 - ◆ Abhängigkeiten zu Unternehmens-bereichen
 - ...

WER ?

- Z.B.:
- ◆ Nutzer / Kunden
 - ◆ Business Architekt
 - ◆ Geschäftsführung
 - ◆ Vertreter Unternehmens-bereiche
 - ◆ UX
 - ...

WIE ?

- Z.B.:
- ◆ Regelmäßiger Austausch über Ziele und Maßnahmen
 - ...

2

- ◆ **Produktinkremente definieren**
- ◆ **Konzeption / Prototyping**
- ◆ Rückkopplung auf Roadmap
- ◆ belastbare zeitliche Planung der nächsten Zukunft

- Z.B.:
- ◆ Releaseplanung
 - ◆ Kontextabgrenzung
 - ◆ Abhängigkeiten zu Umsetzungseinheiten
 - ◆ Def. der Sync.-Punkte
 - ◆ ...

- Z.B.:
- ◆ Vertreter Unternehmensbereich
 - ◆ Product Owner
 - ◆ Requirements Eng.
 - ◆ System Architektur
 - ◆ UX / UI
 - ◆ ...

- Z.B.:
- ◆ Regelmäßiger Austausch über Maßnahmen und Fortschritt
 - ...

3

- ◆ **Umsetzung**
- ◆ Lernen für die Zukunft
- ◆ Validierung der Releaseplanung

- Z.B.:
- ◆ Produktentwicklung
 - ...

- Z.B.:
- ◆ Entwicklungsteam (interdisziplinär)
 - ...

- Z.B.:
- ◆ Scrum, Kanban und co.
 - ...

Was Sie heute mitnehmen sollen



Was Sie heute mitnehmen sollen



1. Wir müssen uns bei der Produktentwicklung stärker mit **Innovationsmanagement** befassen.
2. Es gibt **keine Blaupause**, innovative Produktentwicklung muss unabhängig vom Framework verstanden und nachhaltig implementiert werden.
3. Analyse- und Design-Methoden müssen stärker verschmelzen, um wirklich kundenorientiert handeln zu können.

Fragen Sie uns

Auf unserer Landingpage zu den IT-Tagen 2022 erhalten Sie weitere Information und Unterlagen zum Beitrag sowie verschiedene Design Methoden Vorlagen als Download für ihre nächste Innovation.



Anforderungsfabrik.de/it-tage-2022





[Anforderungsfabrik.de/it-tage-2022](https://anforderungsfabrik.de/it-tage-2022)

Anforderungsfabrik GmbH & Co. KG
An der Gümptgesbrücke 7
41564 Kaarst

FON +49 (0) 2131 52 10 56 - 0
MAIL info@anforderungsfabrik.de
WEB www.anforderungsfabrik.de